



**Selkand.** 50 km vom Festland entfernt, erhebt sich die 0,5 km große Sandsteinscholle der Insel, der Zeit des „Heiligen Landes“, aus den grünblauen Flugen der Nordsee. Hier erbliden von NW das 50 m hohe, sich aufsteigende Nordkap und die von der Insel abgeteilte „Lange ginn“, die mit dem Kabel veranlagte Telegraphenboje und das mächtige Strömungsfeld reibt von der neuen Bedeutung, die das stark befestigte Elanb für den Gehir unierer Mille ge- wohnt hat. Das Segelboot umfährt in weitem Bogen die dem Nordkap vorgelagerten, gefährlichen Klippen und wendet dann nach SO, um das Unterland, das niedrige, engbewohnte Ostgelände, zu erreichen. Segelboote der Nordsee, die sich auf der östlich vorgelagerten Dänemarksel im erfrischenden Maß des Galy- walters erquikt haben, streichen ebenfalls dahin zurück.